

Wikis zu DaF-Studiengängen im außereuropäischen Hochschulraum

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen eines vom DAAD geförderten Projektes zur vergleichenden Übersicht von DaF- und Germanistikstudiengängen im außereuropäischen Hochschulraum wende ich mich heute an Sie als FachvertreterInnen Ihrer Universität.

Bereits in der Vergangenheit ermöglichten die DaF-Wikis (<http://www.fadaf.de/hochschul-wiki/index.php?title=Hauptseite>) durch eine einheitliche Struktur wie z.B.

Zulassungsvoraussetzungen, Kerncurricula, Pflicht- und Wahlpflichtmodule, Modulprüfungsleistung etc. eine Vergleichbarkeit der verschiedenen DaF-Standorte für unterschiedliche Zielgruppen. Bisher bezogen sich die Wikis auf Deutschland und Europa, sollen nun aber weltweit ausgeweitet werden.

Diese Plattform könnte von den Germanistik- und DaF-Standorten gut zur Präsentation ihres eigenen Profils mit sämtlichen Angeboten und zur Hervorhebung der Attraktivität für künftige Studierende, Partnerinstitute, GastwissenschaftlerInnen u.v.m. genutzt werden.

Sie sehen hier am Beispiel des Standortes Göttingen, wie so ein Wiki aussieht.

The screenshot shows a Wikipedia-style page for 'MA-Studiengang in DaF/DaZ'. At the top, there is a navigation menu with links: '2.9 Spezifische Probleme', '2.10 Forschungsschwerpunkte', and '2.11 Besonderheiten'. The main content is organized into several sections:

- MA-Studiengang in DaF/DaZ**
 - Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache[2]
- Anzahl der BA/MA-DaF/DaZ-Studiengänge und DaF/DaZ-Module**
 - BA-DaF/DaZ: kein
 - MA-DaF/DaZ: **Master-Studiengang** (ab WS 07/08)[3]
 - DaF/DaZ-Module: **Zusatzqualifikation**[4], zurzeit 4 Module bzw. Modulpakete innerhalb der Philosophischen Fakultät[5]
- Zulassungsvoraussetzungen für das Studium**
- Fachlich**
 - MA-DaF/DaZ: **Bachelorabschluss** in einer fachlich einschlägigen Fachrichtung (Mindestnote 3,0), **Motivationsschreiben**, **Auswahlgespräch**
- Sprachlich**
 - MA-DaF/DaZ: **zwei moderne Fremdsprachen**, von denen eine auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen abgeschlossen wurde
- Dauer des Studiums**
 - MA-DaF/DaZ: 4 Semester (Zulassung nur zum Wintersemester)
- Anzahl der Studierenden**
 - MA-DaF/DaZ: 30 pro Jahr
- Studienschwerpunkte**
 - individuelle fachwissenschaftliche Schwerpunkte: interkulturelle **Sprachwissenschaft**; interkulturelle **Literaturwissenschaft/Medien**; interkulturelle **Kulturwissenschaft** - evtl. regionale Spezifizierung
- Relevante MA-DaF/DaZ-Profile**
 - forschungsorientiert - anwendungsorientiert
- Pflichtmodule**
 - Modul IKG/DaF 1: Grundlagen (10 C) **Modul IKG/DaF 2**: Angewandte Sprachwissenschaft und Interkulturalität (8 C) **Modul IKG/DaF 3**: Fremdsprachendidaktik I (10 C) **Modul IKG/DaF 5**: Fremdsprachendidaktik II (8 C) **Modul IKG/DaF 6**: Kulturwissenschaft / Interkulturelle Literaturwissenschaft (10 C) **Modul IKG/DaF 7**: Interkulturelle Germanistik (Lektüreliste) (8 C)
- Wahlpflicht- und Wahlmodule**
 - Modul IKG/DaF 4: Sprachpraxis (Kontrastsprache) (6 C) **Modul IKG/DaF 8**: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung (6 C) **Modul IKG/DaF 8.1**: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Forschung **Modul IKG/DaF 8.2**: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Unterricht **Modul IKG/DaF 8.3**: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Medien und Kommunikation **Modul IKG/DaF 9**: Interkulturelle Studien (Sprache, Literatur, Kultur) (8 C) **Modul IKG/DaF 10**: Independent Study Project (10 C) **Modul IKG/DaF 11**: Interkulturelle Germanistik und Medien (6 C) **Modul IKG/DaF 12**: Mastermodul

Leider sind die 2005 eingerichteten und weiterhin aktualisierten DaF-Wikis dem Internet-Vandalismus zum Opfer gefallen, so dass die kompletten Inhalte gelöscht wurden.

Als Verantwortliche für deren Aktualisierung trete ich im Auftrag des DAAD nun mit der Bitte an Sie heran, die Informationen zu Ihrem entsprechenden Standort in eine Maske (zum Teil ist sie schon vorhanden, zum Teil muss sie noch von mir eingestellt werden) der DaF-Wikis einzugeben.

Dazu ist folgender Ablauf vorgesehen:

1. Sie fordern bei mir ein Passwort an, das Ihnen den Zugang zur Eintragung und Aktualisierung der Daten ermöglicht.
2. Die Oberfläche ist leicht verständlich, so dass die Informationen normalerweise problemlos ergänzt werden können (eine Hilfefunktion kann bei Problemen weiterhelfen oder auch Rückfragen an mich sind möglich).
Bei Bedarf könnten Sie sich an den Einträgen für Finnland oder Serbien und Montenegro orientieren.
3. Sie informieren mich, wenn die Informationen eingetragen oder aktualisiert sind. In einem weiteren Schritt werden die Daten dann von mir freigeschaltet.

Für Ihre zeitnahe Kooperation bin ich Ihnen bereits jetzt äußerst dankbar.

Weiterhin wäre ich Ihnen sehr verbunden, wenn Sie mir Ihnen bekannte Kontaktdaten von DaF-Standorten ohne DAAD-LektorInnen in Ihrem Land mitteilen würden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und herzliche Grüße,

i.A. Tessa Träger